

## Protokoll der Fachschaftsratsitzung am 30.01.2020

Sitzung am 30.01.2020 um 14 Uhr in Raum 2.242

**Anwesend:** Wiebke Peckedrath, Rahel Branning, Julia Alex, André Steinberg, Kristina Nazarenus, Hendrik Perlbach, Matthias Schreyer, Miriam Heumann, Leonie Weber, Anne-Kathrin Vornweg, Matthias Hennig, Laura Goedecke, Annika Beuke (angekündigt verspätet)

### TOP 1: Begrüßung und Formalia

- Beschlussfähigkeit:** Ja
- Protokollantin:** Julia Alex
- Annahme der TO?** Ja
- Annahme des alten Protokolls?** Nach Redaktionellen Änderungen, ja.
- Ist das alte Protokoll abgeheftet und auf dem Laptop gespeichert?** Nein, wird nach den Änderungen vorgenommen.
- Kontostand:**

80€	Barkasse
1469,18€	EWG
3,58€	SBM
1200€	ReliPäd

### TOP 2: Berichte aus den Teams

- Vorstand:** Es gab ein gutes Gespräch mit der Prorektorin Frau Melle. Die Anwesenheit wurde positiv aufgefasst. Auf die Sprachenproblematik hat sie keinen Einfluss. Ihre Frage nach dem Umtragen von Prüfungsleistungen, was in anderen Fächern ein Problem zu sein scheint, ist bei uns keines.
- Finanzen:** Wir haben endlich die SBM Zahlungen erhalten und sind somit defacto wieder im Plus. Wir werden aber durch beschlossene Ausgaben wieder ins Minus kommen, welches durch die nächsten SBM Zahlungen wieder ausgeglichen wird. Matthias merkt an, dass die Zusammenarbeit mit Lukas gut klappt, er ist aktiv und interessiert. Bis Mittwoch (05.02.2020) sollen sich alle bei Matthias melden, die noch Geld bekommen, damit er den Haushalt abrechnen kann.
- Beratung:** Es gibt nichts neues.
- Frühstück:** Julia bedankt sich für das spontane Einspringen am Dienstag. Das Team hat 88,42€ der beschlossenen Gelder nicht ausgegeben. Das Geld für die Großanschaffungen wie Milch und Kaffee wurde hingegen nahezu ausgeschöpft. Der Tisch möge bitte nach dem Frühstück vollständig abgeräumt werden und auch einmal feucht abgewischt. Die Kaffeemaschine schwappt leider sehr häufig über weswegen es gewünscht ist, diese Flecken direkt (nach kurzem Abkühlen) wegzuwischen bevor sie festgebrannt sind. TetrakPak ist kein Papiermüll! Bitte in den Restmüll geben, auch weil sie auf Grund von Produktrückständen nicht dafür gemacht sind lange gelagert zu werden. Die Lappen und Handtücher liegen im Fachschaftsraum bereit.
- Zeugwart:** Leonie wird gebeten den Papiermüll wegzubringen. Desweiteren soll Druckerpapier, eine neue Uhr, eine Thermoskanne (Fassungsvermögen >0,75L) und ein größerer Tacker (für das befestigen der Kassenbons an den

Abrechnungszetteln) besorgt werden.

Annika kommt dazu

- **Veranstaltungen:** Es gibt aktuell nichts zu planen.
- **Internet und Mail:** Jutta Neumann vom Pädagogischen Institut in Villigst bietet eine Fachschaftsdankeschönfahrt an. Matthias H., Julia, Miriam, Annika, Wiebke haben Interesse. Die Fahrt findet vom 15.-16.5.2020 in Villigst statt. Wer gerne mehr Mails von Jutta Neumann erhalten möchte möge sich bitte in ihren Mailverteiler eintragen. Anne-Kathrin möchte gerne noch alle weiteren Teams fotografieren um sie bei Instagram vorzustellen.
- **Institutsvorstandssitzung:** Hat im Dezember stattgefunden und es gab eine Mitgliederversammlung im Januar. Die Dozenten möchte gerne wissen warum es Personen gibt die das Fach Ev. Theologie nicht zu ende machen oder sehr lange brauchen. Julia hat in Zusammenarbeit mit Frau Lerke einen Fragebogen hierzu entwickelt, den sie vorgestellt hat. In diesem werden verschiedene Parameter abgefragt um (hoffentlich) heraus finden zu können, wo Probleme und oder Schwierigkeiten im Studium des Fachs Ev. Theologie bestehen. Wir sollen, falls anonymisiert möglich, Fälle notieren die uns begegnen, wo Personen wechseln, abrechnen oder sehr lange brauchen. Diese Fälle können jederzeit per Zettel, Mail oder Whatsapp an Julia gesendet werden sie wird diese dann in die Auswertung der Fragebögen einbringen.  
Herrn Ostmeyer ist im Sommersemester 2020 im Forschungssemester, Herr Rehfeld ist fertig und ab Februar nicht mehr an der TU Dortmund und Frau Loose geht auch zum 01.02.2020 zurück nach Bochum wer noch etwas von diesen Dozenten braucht soll sich möglichst zeitnah darum kümmern, dies wird auch auf Instagram bekannt gegeben.
- **Fachschaftsrätekonferenz:** Leider keine Infos. Sarah war da.
- **Fakultätsrat:** Am 15.06.2020 beginnen die Wahlen, alle Wahlen finden online statt. 4 Wochen vorher ist die Frist zum Aufstellen lassen. Es wäre super wenn sich eine Person aus der Theologie aufstellen lassen würde, damit die Sitze genutzt werden und wir als Studierende die Meinung dieser vertreten können. Wer fragen hat soll sich bitte an Matthias H. wenden. Wer wen kennt der soll die SoWis nochmal ansprechen, die haben auch noch einen Sitz und es wäre gut, wenn dieser besetzt werden würde.
- **ESG Kontakt:** Am 02.02.2020 um 18:00 Uhr in der Petri Kirche ist der nächste Universitätsgottesdienst.  
Es wird angeregt, die ESG darauf hinzuweisen, dass die Werbung für einige Veranstaltungen erst sehr spät geschieht. Die Werbung könnte themensortiert evtl. mehr Aufmerksamkeit bringen.  
Die Gottesdienste im Sommersemester finden nicht mehr an Donnerstagen statt, das wird sehr gut aufgenommen.  
Wir klären, ob wir Plakate für die ESG Veranstaltungen aushängen dürfen. (Julia nimmt das mit in die nächste Institutssitzung)

### **TOP 3: Reflexion der Fachschaftsfahrt**

Schade, dass so wenige mit waren! Der Termin stand lange vorher fest und war abgesprochen, sodass man es sich hätte einrichten können.

Es gab sehr sehr spät konkrete Werbung. Die Werbung muss beim nächsten mal über alle Kanäle (Facebook, Instagram, Moodle, Homepage,...) laufen. Es soll eine Namendfrist geben, damit auch der Einkauf besser geplant werden kann.

Es wurden zu viele Lebensmittel eingekauft, das lag an fehlkommunikation. Wiebke

hat eine Tabelle in der man die Teilnehmerzahl eingeben kann und dann eine Einkaufsliste, angepasst an Teilnehmerzahl, bekommt. Die SBM Ausgaben sind okay, dafür ist es da. Die EWG Ausgaben war im Endeffekt zu hoch, da muss entsprechend besser geplant werden. Wobei die Reste beim Frühstück verbraucht wurden.

Der Zeitpunkt kurz vor der Prüfungsphase ist nicht optimal gewählt, gerade weil wir die Erstsemester mitnehmen wollen und die ihre erste Prüfungsphase haben. Es wird angedacht erst im 2. Semester also im Sommersemester die Fachschaftsfahrt statt finden zu lassen. Finanziell gäbe es die Möglichkeit auch zwei Fahrten im Jahr statt finden zu lassen.

Die Unterkunft in Hamperfeld ist super und soll auch bei den nächsten Fahrten Berücksichtigung finden.

#### **TOP 4: Nachbeschließen von Fahrtkosten für die FS-Fahrt**

Die Fahrtkosten wurden um 94,90€ überstiegen, dies war vor allem der Tatsache geschuldet, dass Teilnehmer wegen der Bombenentschärfung und der damit verbundenen Sperrung Dortmunds nach Hause gebracht werden mussten.

**Beschluss:** Die Fachschaft beschließt 94,90€ Fahrtkosten für die FS-Fahrt nach.  
***Einstimmig angenommen***

#### **TOP 5: Raumbedarf nachbeschließen**

Matthias H. hat Raumbedarf besorgt und hat den Betrag von 20€ knapp überstiegen, weshalb wir den Einkauf beschließen müssen.

**Beschluss:** Der Fachschaftsrat beschließt 30€ Raumbedarf, damit Matthias Rechnung beglichen werden kann. ***Einstimmig angenommen***

#### **TOP 6: Haushalt für das Sommersemester 2020**

Matthias H. hat einen Haushaltsvorschlag erstellt und auch vorab per Mail verschickt. Er hat diesen vorgestellt und erläutert. Die Barkasse enthält 80€, das ist vollkommen okay und wird bei Bedarf abgeschöpft und eingezahlt.

Die 1200€ Religionspädagogischenmittel müssen wir so langsam ausgeben. Frau Konz wird angesprochen und gefragt, ob es denn jetzt dieses oder nächstes Semester ein Seminar gibt, die Rahmenbedingungen sind bereit festgelegt.

Gläser werden bitte in durchsichtig für 0,39€ bei IKEA besorgt. Das Eckregal wird nicht gekauft und somit aus dem Haushalt gestrichen. Die Kaffeemaschine und der Toaster sollen nicht unter einem Regalbrett betrieben werden.

Es fehlen einige Tassen. Die Besorgung neuer Tassen wird in den Haushaltsplan aufgenommen.

Leonie besorgt einen Realeinsatz, um die Tassen im Regal besser einräumen zu können, da diese nicht gestapelt werden können.

Um alle Kosten so wie sie veranschlagt sind tragen zu können muss es immer Sommersemester 3 Tage Cocktailstand geben, das ist für die Planung durch das Veranstaltungsteam zu berücksichtigen.

**Beschluss:** Es wird beschlossen, dass der Cocktailstand im Sommer 3 Tage lange dauern wird. ***Einstimmig angenommen***

**Beschluss:** Der Fachschaftsrat beschließt, alle im Haushaltsplan mit \*markierten Posten und die damit zusammenhängenden Finanzbeschlüsse, wie im Haushaltsplan dargestellt. ***Einstimmig angenommen***

#### **TOP 7: FVV einberufen**

Matthias H. Wird sich dort zum letzten Mal für Finanzen aufstellen lassen, da er danach fertig ist.

Die Zeugwartin möge sich rechtzeitig um genügend Getränke für die FVV kümmern. Kassenbons bitte zum 17.04.2020 abgeben. Zwischen dem 18.04.2020 und dem 01.05.2020 wird eine unangekündigte Kassenprüfung durch Jennifer Rösgen und Lydia Bald stattfinden.

**Beschluss:** Es wird beantragt, dass für den 05.06.2020 um 18:00Uhr eine FVV einberufen wird. ***Einstimmig angenommen***

**Beschluss:** Es wird beantragt 80€ für Pizza zur Verköstigung während der FVV bereitzustellen. ***Einstimmig angenommen***

### **TOP 8: Teambuilding Maßnahme nach der FVV**

Es wird angeregt ein Teambuilding bzw. eine Klausurtagung nach der FVV zu planen, damit wir uns besser kennen lernen und die Zusammenarbeit gestärkt wird. Die Maßnahme soll möglichst in Hamperfeld statt finden. Eine Bezahlung der Unterkunft ist aus SBM ist möglich. Es soll kein Minus entstehen und dementsprechend die TN Beiträge so hoch angesetzt, dass es am Ende passt. Angedacht sind ca 24h von Abends bis Abends.

Die Überlegung ist in SoSe 2020 keine Fahrt zu machen, da die Vorbereitungszeit zu kurz ist. Für WiSe 20/21 wird die Klausurtagung geplant und für das SoSe 21 die FS-Fahrt.

### **TOP 9: Bericht vom SETH**

Matthias H. hat die Fachschaft auf dem SETH (Studienrat Ev. Theologie - Bundesfachschaft der Studierenden) vertreten. Im Vorfeld der Sitzung hat er einen Bericht an die Fachschaftsratsmitglieder geschickt und diesen vorgestellt. Die wichtigsten Punkte sind, dass der SETH „United 4 Rescure“ beigetreten ist und wir in den nächsten Tagen und Wochen Briefe erhalten werden, die wir beantworten sollen, das wird Matthias dann in Rücksprache mit uns tun. Desweiteren wurden die Sprachen im Theologie Studium angesprochen und festgestellt, dass die Anforderungen an den verschiedenen Lehranstalten in den verschiedenen Bundesländer stark voneinander abweichen.

Auf dem nächsten SETH wird die Fachkommission II für die Amtszeit von einem Jahr gewählt, Matthias hatte das in der letzten Sitzung bereits vorgestellt und gefragt wer sich das vorstellen kann, es gibt zwei Sitze zu verteilen. Laura, Wiebke und Kristina haben Interesse und sprechen sich untereinander ab. Die Personen die gewählt werden sollen fahren mit Matthias zum nächsten SETH nach Neudettelsau bei Nürnberg. Für Matthias ist es vermutlich der letzte SETH und er würde sein Auto zur Verfügung stellen, da es mit Öffentlichen Verkehrsmittel sehr schwierig zu erreichen ist. Laura schreibt eine Mail an den SETH um die genauen Termine und detaillierte Aufgaben des Posten zu erfahren. Julia hat grundsätzlich Interesse die Fachschaft bei einer der nächsten SETH zu vertreten, ohne Wahl zur Fachkommission II.

Aus dem SETH wurde gefragt, ob wir nicht einen nächsten Ausrichten möchten, dafür müssen erst die Umstände geklärt werden und ALLE Fachschaftsmitglieder müssen bei der Organisation und auch bei der Umsetzung helfen. Es wird ein großer Logistischer Aufwand, da die Teilnehmer (ca. 50) Schlafplätze, Verpflegung und Räumlichkeiten für die Sitzungen brauchen.

### **TOP 10: Probleme in Studienverlauf**

- Sprachen:** Diese Schrecken ab, da es einen großen Mehraufwand bedeutet. Es wird für den Aufwand nicht ausreichend kreditiert. Dieses Thema wird auf dem SETh weiter verfolgt.
- Modul 2:** Dieses Modul wird häufig erst später im Studienverlauf abgeschlossen.  
**Arbeitsgruppe:** Wiebke, Rahel, Hendrik und Miriam
- Modul 4+B:** Das Thema der Studienleistungen wird im Modul 1+A besprochen aber danach nicht mehr wieder aufgegriffen, weswegen die Exegesen nur unzureichend bearbeitet werden. **Arbeitsgruppe:** Matthias und Annika
- Modul 3:** Es wird in der Klausur eine Quellenanalyse verlangt. Die Studierenden mit der Schulform HRSGe schreiben allerdings im Verlauf von Modul 3 keine, hier wird angeregt zu fragen, ob die Personen Beschreibung nicht in eine Quellenanalyse umgewandelt werden kann. **Matthias S. und Rahel** tragen diese Idee an Herrn Basse heran.

### TOP 11: Hochschultage – Problematik

Wir als Fachschaft standen mit Uhrzeit und Raum und Co. Als Beratungs- und Informationsraum im offiziellen Flyer, wussten aber nichts davon. Falls demnächst mal wieder eine Anfrage von einem Dozenten in den Raum gestellt wird, dann bitte kurz in die Gruppe schreiben und fragen ob dann wirklich eine Person da ist die sich dann auch verantwortlich fühlt und dafür sorgt, dass eine angenehme Atmosphäre im Raum herrscht und sich potenzielle Stuids gerne in unseren Raum begeben um beraten zu werden.

### TOP 12: Sonstiges

- eigene Evaluationen von Dozenten:** Es gibt Dozenten die ihre eigenen Evaluationsbögen erstellen und verteilen. Durch die geringe Teilnehmerzahl ist (besonders im vorliegend Fall – hier kamen Studierende auf uns als Fachschaft zu) eindeutig rückverfolgbar, welcher Teilnehmer welchen Bogen ausgefüllt hat. Sarah Tripp (wird von Wiebke informiert) soll eine Rundmail verschicken in der noch einmal darauf hingewiesen wird. Sarah ist in der QVM und kann das deshalb von der Stelle aus tun. Falls uns soetwas passiert, können wir bei weniger als 10 Teilnehmenden unsere Antwort verweigern, egal ob es eine eigne Evaluation des Dozenten ist oder eine offizielle von der UNI.
- Juenger im Park:** Es gibt vom 1.-3.Mai 2020 in Villigst, bei Schwerte ein christliches Festival, hierfür wollen wir Werbung machen. Flyer und Co. bekommen wir evtl. von Annika.
- Klimapapier:** Das vorliegende Papier soll angeguckt werden und evtl. Vorschläge an Matthias H. geschickt werden. Mit der bitte vorerst die Geheimhaltung zu wahren.
- Universitätsgottesdienst:** Am 02.02.2020 findet um 18:00Uhr der nächste Gottesdienst in der Petri Kirche statt.
- Sommerfest:** Am 2.Juli ist Sommerfest, wir überlegen beim nächsten mal ob wir geschossen teilnehmen, oder es mitgestalten.
- HoPo:** Es gab noch kein Gespräch, da sich die zuständige Person nicht zurück gemeldet hat. Wiebke chreibt denen nochmal, damit wir auch da den Kontakt haben.
- Mail:** zur bufak-rat/MeFaTa: Ist ohne Interesse für uns, weshalb nicht weiter besprochen.

**Sitzungsende: 16:18 Uhr**